Gottesdienste - Celebrazioni Liturgiche

12.02. 08:00 08:30 09:30	So./ Do. S. Maria S. Maria Marienkirche	6. Sonntag im Jahreskreis / 6. Domenica del tempo ordinario Recita del S. Rosario S. Messa Wortgottesfeier	
13.02. 09:00 18:00	Mo./Lu. Kapelle Cappella	Messfeier (+Paul und +Toni Kofler / +Luise Selm Gallmetzer-8.Tag) Liturgia della parola ed adorazione	
14.02.	Di./Ma.	HI. Cyrill, Mönch und HI. Methodius, Bischof - Schutzpatrone Europas Ss. Cirillo, monaco, e Metodio, vescovo - Patroni d'Europa	
09:00 18:00	Kapelle Cappella	Messfeier (+Heinrich Trentini / +def. Fam. Valentin Frisinghelli) Liturgia della parola ed adorazione	
15.02. 09:00 18:00 18:00	Mi./Me. Kapelle Via Heide Heide Cappella	Messfeier entfällt Recita del S. Rosario (Cappella della Madonna di Lourdes) Rosenkranzgebet (Kapelle Heide, Unserer Lieben Frau von Lourdes) S. Messa (+Anime del Purgatorio)	
16.02. 09:00 18:00	Do./Gio. Kapelle Cappella	Messfeier (+Cristina und +Giuliano Logno) Liturgia della parola ed adorazione	
17.02.	Fr./ Ven.	HII. Sieben Gründer des Servitenordens / Ss. Sette Fondatori dei Servi di Maria	
08:30 09:00	Kapelle Kapelle	Rosenkranz um den Frieden Messfeier (+Anton Pircher-Jm / +Leb. und verstorbene. Fam. Zelger / +Helene Wohlgemut Lazzeri)	
18:00	Cappella	Liturgia della parola ed adorazione	
18.02. 17:30 18:00	Sa./Sa. Marienkirche Marienk./S. Maria	Marien-Samstag / Memoria della B. V. Maria Rosenkranz um geistliche Berufe Vorabendmesse/Messa prefestiva (+Lorenza Pernter Mutinelli e fam. / +Marlene Gallmetzer Kaufmann / +Fam. Luis und +Luise Franzelin / +Othmar und +Anna-Jm Simonini, +Paula Zelger)	
19.02. 08:00 08:30	So./ Do. S. Maria Marienk./S. Maria	7. Sonntag im Jahreskreis / 7. Domenica del tempo ordinario Recita del S. Rosario S. Messa / Messfeier bilingue/zweisprachig (+Annamaria Ninz Cavada / +defunti Fam. Bonato e Tava)	

Termine

13.02.23 14.02.23 15.02.23 09.02.23 17.02.23 18.02.23	20:00 Uhr 19:30 Uhr 14:30 Uhr 18:00 Uhr 20:00 Uhr 14:30 Uhr	Firmung, Treffen der Firmkatechet:innen Segensfeier im Widum, Valentinstag »Heil. Messe mit Krankensalbung – Tag der Kranken« Widumskapelle Vorbereitung für die Eltern »Brot ist mehr als Brot« Öffentliche Bibliothek Auer, Vortrag Tauffeier in der Marienkirche
18.02.23	14:30 Uhr	Tauffeier in der Marienkirche
	14.02.23 15.02.23 09.02.23 17.02.23	14.02.23 19:30 Uhr 15.02.23 14:30 Uhr 09.02.23 18:00 Uhr 17.02.23 20:00 Uhr

Der Auerhahn 07

www.auerora.it/info E-mail: pfarrei.auer@rolmail.net Pfarrei zum hl. Apostel Petrus / Auer Tel. 0471 810 188 Parrocchia S. Pietro Apostolo Cell. 366 1471682

www.pfarreiauer-parrocchiadiora.jimdofree.com

12. Februar 2023 Sechster Sonntag im Jahreskreis (A)

1. Lesung: Sir 15,15-20 2. Lesung: 1 Kor 2,6-10 Evangelium: Mt 5,17-37

Evangelium

Über die Erfüllung der Weisung Gottes

Denkt nicht, ich sei gekommen, um das Gesetz und die Propheten aufzuheben! Ich bin nicht gekommen, um aufzuheben, sondern um zu erfüllen. Amen, ich sage euch: Bis Himmel und Erde vergehen, wird kein Jota und kein Häkchen des Gesetzes vergehen, bevor nicht alles geschehen ist. Wer auch nur eines von den kleinsten Geboten aufhebt und die Menschen entsprechend lehrt, der wird im Himmelreich der Kleinste sein. Wer sie aber hält und halten lehrt, der wird groß sein im Himmelreich. Darum sage ich euch: Wenn eure Gerechtigkeit nicht weit größer ist als die der Schriftgelehrten und der Pharisäer, werdet ihr nicht in das Himmelreich kommen.

Die neuen Thesen

Ihr habt gehört, dass zu den Alten gesagt worden ist: Du sollst nicht töten; wer aber jemanden tötet, soll dem Gericht verfallen sein. Ich aber sage euch: Jeder, der seinem Bruder auch nur zürnt, soll dem Gericht verfallen sein; und wer zu seinem Bruder sagt: Du Dummkopf!, soll dem Spruch des Hohen Rates verfallen sein; wer aber zu ihm sagt: Du Narr!, soll dem Feuer der Hölle verfallen sein. Wenn du deine Opfergabe zum Altar bringst und dir dabei einfällt, dass dein Bruder etwas gegen dich hat, so lass deine Gabe dort vor dem Altar liegen; geh und versöhne dich zuerst mit deinem Bruder, dann komm und opfere deine Gabe! Schließ ohne Zögern Frieden mit deinem Gegner, solange du mit ihm noch auf dem Weg zum Gericht bist! Sonst wird dich dein Geaner vor den Richter bringen und der Richter wird dich dem Gerichtsdiener übergeben und du wirst ins Gefängnis geworfen. Amen, ich sage dir: Du kommst von dort nicht heraus, bis du den letzten Pfennig bezahlt hast. Ihr habt gehört, dass gesagt wor-



Die Ehe in der Bergpredigt (Foto: Peter Kane)

Gedanken zum Schriftwort: Die Liebe zählt

Vielleicht mag das Auftreten Jesu als überheblich und sogar arrogant wirken. Wie kann er den Mund nur so voll nehmen? Doch die Bibel erzählt uns von Jesus als einem Weisheitslehrer. Sie erzählt uns, dass Menschen ihn um Rat bitten. Sie suchen ihn auf, weil sie in seiner Form der Zuwendung Heilung »

den ist: Du sollst nicht die Ehe brechen. Ich aber sage euch: Jeder, der eine Frau ansieht, um sie zu begehren, hat in seinem Herzen schon Ehebruch mit ihr begangen. Wenn dich dein rechtes Auge zum Bösen verführt, dann reiß es aus und wirf es weg! Denn es ist besser für dich, dass eines deiner Glieder verloren geht, als dass dein ganzer Leib in die Hölle geworfen wird. Und wenn dich deine rechte Hand zum Bösen verführt, dann hau sie ab und wirf sie weg! Denn es ist besser für dich, dass eines deiner Glieder verloren geht, als dass dein ganzer Leib in die Hölle kommt. Ferner ist gesagt worden: Wer seine Frau aus der Ehe entlässt, muss ihr eine Scheidungsurkunde geben. Ich aber sage euch: Wer seine Frau entlässt, obwohl kein Fall von Unzucht vorliegt, liefert sie dem Ehebruch aus; und wer eine Frau heiratet, die aus der Ehe entlassen worden ist, begeht Ehebruch. Ihr habt gehört, dass zu den Alten gesagt worden ist: Du sollst keinen Meineid schwören, und: Du sollst halten, was du dem Herrn geschworen hast. Ich aber sage euch: Schwört überhaupt nicht, weder beim Himmel, denn er ist Gottes Thron, noch bei der Erde, denn sie ist der Schemel seiner Füße, noch bei Jerusalem, denn es ist die Stadt des großen Königs! Auch bei deinem Haupt sollst du nicht schwören; denn du kannst kein einziges Haar weiß oder schwarz machen. Eure Rede sei: Ja ja, nein nein; was darüber hinausgeht, stammt vom Bösen.



Lustige Einlagen, informative Mitteilungen, ein volles Haus und ein Buffet waren die Highligths der Jahresvollversammlung der kath. Frauenbewegung Auer

Kfb Ortsgruppe Auer: Jahresvollversammlung

Karin Gabalin, langjährige Präsidentin der Kath. Frauenbewegung Ortsgruppe Auer begrüßte die Ehrengäste und die zahlreich erschienenen Mitglieder. Mit einem Lied und Besinnungstext über die Liebe und Herzensgüte Gottes und mit einem Gebet eröffnete sie die diesjährige Jahresvollversammlung. Plötzlich ertöne Applaus und unser Pfarrseelsorger Peter Hofmann, betrat nach langer, schwerer Krankheit, etwas geschwächt den Saal und mischte sich unter das Publikum. Nun folgte, dokumentiert mit Bildern ein Rückblick, eine Programmvorschau und der Kassabericht. Für die Tätigkeit wurden mehrere Aktionen wie der Weltgebetstag, die Kreuzwegandachten in der Fastenzeit, die langen Dienstage, Lichtmessfeier, Weihnachtsmarkt, basteln von Kerzen, Prozessionen, Maiandachten und so vieles mehr hervorgehoben. Im zweiten Teil der Versammlung ging es dann hoch her mit einem Theaterstück über die leidverbrachte Coronazeit, natürlich satirisch betrachtet. Im Anschluss wurde dann der bestehende Ausschuss und eine neue Kandidatin, Petra Job, die sich für die anstehende Wahl zur Verfügung stellte, vorgestellt. Da alle Kandidatinnen einheitlich zur Wahl antraten, wurden sie mit einem stark anhaltenden Applaus bestätigt.

Nun folgte der schönste Teil des angebrochenen Abends und alle Anwesenden wurden mit einer Stärkung verwöhnt, welche keine Wünsche offen ließ. In trauter und froher Runde endete der Abend mit einem großen Wermutstropfen, da sich Karin Gabalin für die Führung der Frauengruppe nicht mehr zur Verfügung stellt.

Seniorengruppe Auer

Wir laden alle Senioren am Mittwoch den 15. Februar zur:

»Heil. Messe mit Krankensalbung – Tag der Kranken«

mit unserem Priester Don Luciano und Pfarrer Peter Hofmann herzlich ein. Treffpunkt Pfarrsaal um 14:30 Uhr.

Wir freuen uns auf die Gemeinschaft und Freundschaft.

Der Seniorenausschuss

>> erfahren. Wir sehnen uns nach dem Sinn all dessen, was wir erleben und ertragen müssen. Wir fragen: Warum ist das so? Wozu ist das gut? Warum ich? Wieso jetzt? Wir suchen nach Antworten. Dabei liegt die Antwort tief in unserem Inneren. Jesus sagt uns: Schaut! Da gibt es gute Orientierungspunkte, an denen ihr euch entlang hangeln könnt: Gebote und Propheten. Hinter allem können wir die Möglichkeit entdecken, den Sinn unseres Daseins zu erschließen. Er jedenfalls will Wegweiser sein.

12.02.2023

VI Domenica del tempo ordinario

Prima lettura: Sir 15,16-21

A nessuno ha comandato di essere empio. Salmo responsoriale: Sal 118

Beato chi cammina nella legge del Signore. Seconda lettura: 1Cor 2,6-10

Dio ha stabilito una sapienza prima dei secoli per la nostra gloria. Canto al Vangelo (Mt 11,25): Alleluia, alleluia. Ti rendo lode, Padre, Signore del cielo e della terra, perché ai piccoli hai rivelato i misteri del Regno. Alleluia. Vangelo: Mt 5,17-37

Così fu detto agli antichi; ma io vi dico. Colletta: O Dio, che hai promesso di abitare

in coloro che ti amano con cuore retto e sincero, donaci la grazia di diventare tua degna dimora.

11 febbraio 2023

Preghiera per la XXXI Giornata Mondiale del malato

Padre santo, nella nostra fragilità ci fai dono della tua misericordia: perdona i nostri peccati e aumenta la nostra fede. Signore Gesù, che conosci il dolore e la sofferenza: accompagna la nostra esperienza di malattia e aiutaci a servirti in coloro che sono nella prova. Spirito consolatore, che bagni ciò che è arido e sani ciò che sanguina: converti il nostro cuore perché sappiamo riconoscere i tuoi prodigi. Maria, donna del silenzio e della presenza: sostieni le nostre fatiche e donaci di essere testimoni credibili di Cristo Risorto

Il messaggio di papa Francesco

Papa Francesco per la Giornata mondiale del malato ha già condiviso un messaggio con il popolo di fedeli attraverso una lettera che recita: «La malattia fa parte della nostra esperienza umana. Ma essa può diventare disumana se è vissuta nell'isolamento e nell'abbandono, se non è accompagnata dalla cura e dalla compassione. Quando si cammina insieme, è normale che qualcuno si senta male, debba fermarsi per la stanchezza o per qualche incidente di percorso. È lì, in quei momenti, che si vede come stiamo camminando: se è veramente un camminare insieme, o se si sta sulla stessa strada ma ciascuno per conto proprio, badando ai propri interessi e lasciando che gli altri «si arrangino». Perciò, in guesta XXXI Giornata Mondiale del Malato, nel pieno di un percorso sinodale, vi invito a riflettere sul fatto che proprio attraverso l'esperienza della fragilità e della malattia possiamo imparare a camminare insieme secondo lo stile di Dio. che è vicinanza, compassione e tenerezza [...] - si legge - «Anche l'11 febbraio 2023, quardiamo al Santuario di Lourdes come a una profezia, una lezione affidata alla Chiesa nel cuore della modernità. Non vale solo ciò che funziona e non conta solo chi produce. Le persone malate sono al centro del popolo di Dio, che avanza insieme a loro come profezia di un'umanità in cui ciascuno è prezioso e nessuno è da scartare. All'intercessione di Maria, Salute degli infermi, affido ognuno di voi, che siete malati; voi che ve ne prendete cura in famiglia, con il lavoro, la ricerca e il volontariato; e voi che vi impegnate a tessere legami personali, ecclesiali e civili di fraternità. A tutti invio di cuore la mia benedizione apostolica».

23ª Giornata di raccolta del farmaco di **Banco Farmaceutico**

dall' 7 al 13 febbraio 2023, si svolgerà in tutta Italia la 23ª Giornata di Raccolta del Farmaco di Banco Farmaceutico. Si partecipa andando in una delle 5.000 farmacie che aderiscono all'iniziativa e acquistando uno o più medicinali da banco per i bisognosi. I farmaci saranno consegnati agli enti caritativi del nostro territorio che offrono cure e medicine gratuite alle persone indigenti.

Gruppo anziani

Il gruppo anziani organizza per lunedì 20 Febbraio dalle ore 15:00 in poi, una piccola festicciola per festeggiare il carnevale. Passeremo il pomeriggio tra giochi, balli in maschera e lo concluderemo con una pizzata. Vi aspettiamo.



Nächster Tauftermin:

Samstag, 18. Februar, um 14.30 Uhr, mit Diakon Mario De Concini. in der Marienkirche, der Nina Merighi, des Daniel und der Sabine Waid.

Erwachsenenkatechese

Thema: Heute Kirche sein

Die derzeitigen Veränderungsprozesse in der Kirche rufen uns einerseits auf, uns von bestimmten Kirchenbildern und mancher Tradition zu verabschieden, auf der anderen Seite laden sie uns ein, an einer neuen Gestalt von Gemeinde mitzubauen. Schon der Heilige Paulus erinnert uns in seinen Briefen an die Vielfalt der Gaben und Charismen innerhalb einer Gemeinde.

Der diözesane Bildungsweg besteht aus fünf Basismodulen (heute Kirche sein, Das Wort Gottes hören und verstehen, Das Wort Gottes leben, Glauben vertiefen und weitertragen, Liturgie feiern und leben), welche alle wichtigen Aspekte des christlichen und pfarrlichen Lebens betreffen. Den Ehrenamtlichen in den Pfarreien sollen so die passenden Werkzeuge für ihren jeweiligen Dienst zur Verfügung gestellt werden.

Termin: Donnerstag, 23. und Dienstag, 28. Februar - 19:30 bis 22:00 Uhr Ort: Widum Auer - Kursbeitrag 20,00 Euro -

Referent: Tobias Simonini

Anmeldung: Peter Simonini-333 673 7962

E-Mail: simonini.peter@outlook.de

KFS-Segensfeier

Am Valentinstag für alle verliebten, verlobten und verheirateten Paare am Dienstag, den 14. Februar, um 19:30 Uhr im Widum von Auer. Im Anschluss an die Segensfeier findet ein kleiner Umtrunk statt (die Kellereibesichtigung mit Weinverkostung wird im Frühjahr nachgeholt).

Auf euer Kommen freut sich der kath. Familienverband.

Anmeldungen innerhalb Sonntag, den 12. Februar - Ruth 349 056 2075

Erstkommunion

Nach dem Eltern-Infoabend vom vergangenen Dienstag, wo wir ein Referat über den »Schatz der Glaubens«, von Maria Magdalena Graiff Zwerger hörten, geht es nun am Samstag, 11. Februar, in die erste Gruppenstunde mit dem Thema »Brot ist mehr als Brot«. Das Treffen wurde von den Eltern vorbereitet und man trifft sich in Kleingruppen um das Thema gemeinsam aufzuarbeiten. Nach dem Treffen begeben wir uns gemeinsam in die Marienkirche, wo wir um 18:00 Uhr die heilige Messe feiern und wo wir über die Erzählung von der Brotvermehrung mehr erfahren. Am 4. März widmen wir uns dann dem Thema »Jesus ist das Brot des Lebens« welches von uns KatechetInnen vorbereitet wird.

Öffentliche Bibliothek Auer

Am Freitag, 17. Februar, um 20:00 Uhr findet der 3. und letzte Themenabend: Besser leben zum Thema Kommunikation - wie sage ich es? mit Anna Cassar und Klaus Schwarz in der Bibliothek Auer statt. Alle sind herzlich eingeladen.

Pfarrbüro - Ufficio parrocchiale / Öffnungszeiten - apertura

Montag/lunedì ore 10:00 - 11:00 Uhr Dienstag/martedì ore 10:00 - 11:00 Uhr Mittwoch/mercoledì ore 09:00 - 11:00 Uhr Donnerstag/giovedì ore 10:00 - 11:00 Uhr Freitag/venerdì ore 09:30 - 10:30 Uhr

Don Luciano ist Montag bis Freitag von 19:00 bis 20:00 Uhr erreichbar (Vormerkung erwünscht).

Don Luciano è reperibile su appuntamento lunedì a venerdì dalle 19:00 alle 20:00.

Redaktion Auerhahn: p.simonini@rolmail.net